

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Bärwolff (DIE LINKE)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Soziales, Familie und Gesundheit

Förderung und Umsetzung des Thüringen-Jahres

Die **Kleine Anfrage 2535** vom 11. September 2008 hat folgenden Wortlaut:

Unter dem Namen Thüringen-Jahr werden verschiedene Freiwilligendienste (Freiwilliges Soziales Jahr [FSJ], Freiwilliges Ökologisches Jahr [FÖJ], FSJ Kultur und andere) zusammengefasst. Diese Freiwilligendienste bieten Jugendlichen die Möglichkeit, sich nach dem Schulabschluss gesellschaftlich zu engagieren und gleichzeitig eigene Interessen und Fähigkeiten besser kennenzulernen, insbesondere mit Blick auf ihre bevorstehende Berufswahl.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Jugendliche haben in den letzten Jahren am Thüringen-Jahr teilgenommen (bitte seit 2004 auflisten)?
2. Wie viel Geld steht auf Landesebene pro Jahr zur Förderung des Thüringen-Jahres zur Verfügung? Welchen Anteil davon übernimmt der Freistaat Thüringen (bitte seit 2004 auflisten)?
3. Ist die Anzahl der Teilnehmer/-innen am Thüringen-Jahr begrenzt und wie hoch ist ggf. die Anzahl der Jugendlichen, die sich für ein Thüringen-Jahr bewerben, aufgrund der Begrenzung der Teilnehmeranzahl dieses jedoch nicht absolvieren können?
4. Nach welchen Kriterien werden die Teilnehmer/-innen für ein Thüringen-Jahr ausgewählt?
5. Wie ist die Altersstruktur der Teilnehmer/-innen und welche Schulabschlüsse hatten die Teilnehmer/-innen (bitte nach Jahresscheiben seit 2004 und Schulabschlüssen auflisten)?
6. Wie viel Prozent der Absolventen eines Thüringen-Jahres sind männlich bzw. weiblich (bitte nach Jahresscheiben auflisten)?
7. Wer ist Träger des Thüringen-Jahres?
8. Nach welchen Kriterien werden die Träger für ein Thüringen-Jahr ausgewählt und wie viele Anträge auf Trägerschaft wurden mit welchen Begründungen abgelehnt?

Das **Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 27. Oktober 2008 wie folgt beantwortet:

Vorbemerkung:

Der Zyklus eines Thüringen-Jahres dauert in der Regel 12 Monate und beginnt am 1. September des laufenden Jahres und endet am 31. August des darauf folgenden Jahres. Die nachfolgenden Daten beziehen sich jeweils auf einen Zyklus und erfassen alle junge Menschen, die ein Thüringen-Jahr in dem jeweiligen Zyklus absolviert haben, unabhängig von einer Förderung auf der Grundlage der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Freistaats Thüringen zur Durchführung des Thüringen-Jahres (im Folgenden: Richtlinie Thüringen-Jahr). Junge Männer, die ein Freiwilliges Jahr statt Zivildienst auf der Grundlage des § 14 c Zivildienstgesetz absolvieren, sind ebenfalls erfasst und werden nicht gefördert.

Zu 1.:

Die Teilnehmerzahlen am Thüringen-Jahr stellen sich wie folgt dar:

Anzahl der Freiwilligen	Zyklus 2004/2005	Zyklus 2005/2006	Zyklus 2006/2007	Zyklus 2007/2008
Gesamt	1.143	1.284	1.443	1.495

Zu 2.:

Zur Förderung des Thüringen-Jahres standen auf Landesebene folgende Haushaltsmittel zur Verfügung:

	Zyklus 2004/2005	Zyklus 2005/2006	Zyklus 2006/2007	Zyklus 2007/2008
Gesamt	3.714.793 €	3.543.431 €	3.998.628 €	3.540.959 €
davon ESF	3.025.858 €	3.024.134 €	3.345.876 €	2.816.826 €
davon Land	688.935 €	519.297 €	652.752 €	724.133 €

Zu 3.:

Die Anzahl der Freiwilligen, die ein Thüringen-Jahr absolvieren, ist durch die zur Verfügung stehenden Fördermittel und Eigenmittel der Einsatzstellen begrenzt. Da sich die jungen Menschen erfahrungsgemäß bei mehreren Trägern gleichzeitig bewerben, ist es nicht möglich, die genaue Anzahl der Jugendlichen zu nennen, die auf Grund der Begrenzung der Teilnehmerzahl kein Thüringen-Jahr absolvieren können.

Zu 4.:

Grundsätzlich steht das Thüringen-Jahr allen Bewerberinnen und Bewerbern offen. Hierbei sind nachfolgende Kriterien Voraussetzung für die Auswahl zur Teilnahme:

- Alter (27. Lebensjahr noch nicht vollendet),
- Erfüllung der Vollzeitschulpflicht,
- Freiwillige dürfen nicht in einem Beschäftigungs- oder Ausbildungsverhältnis stehen,
- Wohnort in Thüringen, sofern eine Förderung im Rahmen der Richtlinie Thüringen-Jahr erfolgen soll sowie
- Erfüllung träger- und einsatzstellenspezifischer Anforderungen.

Zu 5.:

Angaben zu Altersstruktur und Schulabschlüssen der Teilnehmer sind nachfolgenden Übersichten zu entnehmen.

Die Erfassung der Schulabschlüsse erfolgte gemäß der Vorgaben der Bundesstatistik, wobei der Status des vorhandenen Schul- bzw. Studien- oder Ausbildungsabschlusses des Freiwilligen bei Eintritt in das Freiwilligenjahr erfasst wurde und somit Mehrfachnennungen möglich waren.

Altersstruktur	Zyklus 2004/2005	Zyklus 2005/2006	Zyklus 2006/2007	Zyklus 2007/2008
Gesamt	1.143	1.284	1.443	1.495
davon - unter 18 Jahre	351	349	396	328
- 18 bis 21 Jahre	684	814	895	1.015
- über 21 Jahre	108	121	152	152

Schul- bzw. Studien- oder Ausbildungsabschluss	Zyklus 2004/2005	Zyklus 2005/2006	Zyklus 2006/2007	Zyklus 2007/2008
ohne Hauptschulabschluss	7	1	10	15
mit Hauptschulabschluss	77	85	89	118
Realschulabschluss	456	546	608	547
Fachhochschulreife/Abitur	512	575	638	637
Studium/ Berufsausbildung	100	133	118	143
Andere	22	33	20	23

Zu 6.:

Der Anteil von weiblichen bzw. männlichen Absolventen des Thüringen-Jahres stellt sich wie folgt dar:

Geschlecht der Freiwilligen	Zyklus 2004/2005 in %	Zyklus 2005/2006 in %	Zyklus 2006/2007 in %	Zyklus 2007/2008 in %
Gesamt	100	100	100	100
davon - weiblich	77	75	74	74
- männlich	23	25	26	26

Zu 7.:

Als Träger des Thüringen-Jahres in den Bereichen Soziales, Gesundheit, Kultur, Schule, Denkmalpflege, Archäologie und Sport sind zugelassen und tätig:

- Arbeiterwohlfahrt Landesverband Thüringen e. V. - Landesjugendwerk -,
- Caritasverband für das Bistum Erfurt e. V.,
- Deutsches Rotes Kreuz Landesverband Thüringen e. V.,
- Diakonisches Werk Evangelischer Kirchen in Mitteldeutschland e. V.,
- Paritätischer Wohlfahrtsverband Thüringen e. V. - Starthilfe Sondershausen e. V. -,
- Internationaler Bund e.V. - Verbund Jena/Thüringen-Ost -,
- Bildungszentrum Saalfeld GmbH, Sitz Unterwellenborn,
- IBKM Gemeinnützige Schulträgergesellschaft mbH,
- Johanniter-Unfall-Hilfe e. V., Landesverband Thüringen,
- Landesjugendring Thüringen e. V.,
- Thüringer Sportjugend im Landessportbund Thüringen e. V.,
- Verein zur Förderung von Jugend- und Sozialarbeit Zwickau e. V. - Außenstelle Erfurt -,
- VHS-Bildungswerk in Thüringen GmbH - Weiterbildungszentrum Nordhausen -,
- Internationale Jugendgemeinschaftsdienste, Landesverein Thüringen e. V. - Regionalbüro Jugendbauhütte Mühlhausen -,
- Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung Thüringen e. V.

Als Träger des Thüringen-Jahres in den Bereichen der Nachhaltigen Entwicklung sowie des Natur- und Umweltschutzes und der Bildung für Nachhaltige Entwicklung sind gegenwärtig zugelassen und tätig:

- Evangelische Jugend in Thüringen,
- Gemeinnützige Gesellschaft für Jugend- und Sozialarbeit mbH,
- Internationale Jugendgemeinschaftsdienste, Landesverein Thüringen e. V. - Regionalbüro FÖJ Erfurt -,

- Internationaler Bund e.V. - Verbund Jena/Thüringen-Ost - ,
- Landschaftspflegeverband "Thüringer Wald" e. V.,
- Naturfreundejugend Thüringen e. V.,
- Sprache & Bildung Hessen und Thüringen GmbH.

Zu 8.:

Antragsteller können alle juristischen Personen sein. Sie müssen nachfolgende Kriterien erfüllen und nachweisen:

- Darlegung des Trägers, wirtschaftlich zur Durchführung des Thüringen-Jahres in der Lage zu sein, indem er Gewähr für eine den Bestimmungen der §§ 2 bis 5, 9 Jugendfreiwilligendienstegesetz (JFDG) in Verbindung mit Ziffer I. der Richtlinie entsprechende Durchführung des Thüringen-Jahres sowie für dessen ordnungsgemäße finanzielle Abwicklung bietet,
- Nachweis einer ausreichenden Anzahl von Einsatzstellen im Sinne der §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 JFDG in Thüringen,
- Sitz des Trägers oder einer Außenstelle in Thüringen,
- Gemeinnützigkeit,
- Auszug aus dem Vereinsregister, Satzung,
- Gesamtkonzeption für die Durchführung des Thüringen-Jahres einschließlich der Konzeption für die pädagogische Begleitung,
- Nachweis der pädagogischen Qualifikation einer angemessenen Anzahl von Mitarbeitern für die pädagogische Betreuung der Freiwilligen, der Einsatzstellen sowie für die Seminararbeit,
- wenn bereits vorhanden, Liste der Einsatzstellen in Thüringen, in denen in seiner Trägerschaft ein Thüringen-Jahr geleistet werden soll sowie kurze Beschreibung der jeweils in den Einsatzstellen vorgesehenen Arbeitsinhalte für die Ableistung eines Thüringen-Jahres.

Für das Thüringen-Jahr in den Bereichen Soziales, Gesundheit, Kultur, Schule, Denkmalpflege, Archäologie und Sport wurde seitens des Thüringer Ministeriums für Soziales, Familie und Gesundheit bislang kein aussagefähiger Antrag auf Zulassung als Träger abgelehnt.

Zwei Anträgen auf Zulassung als Träger im Bereich der Nachhaltigen Entwicklung sowie des Natur- und Umweltschutzes und der Bildung für Nachhaltige Entwicklung wurde seitens der Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie nicht entsprochen, eine Zulassung wurde widerrufen. Gründe hierfür waren eine verspätete Antragstellung, der fehlende Nachweis einer ausreichenden Anzahl an Einsatzstellen bzw. der fehlende Nachweis der pädagogischen Qualifikation der Mitarbeiter.

Lieberknecht
Ministerin